

Presseinformation zur Bilanzpressekonferenz vom 24.03.2023

Comeback der Zinsen – Bilanzsumme der Sparkasse Westerwald-Sieg wächst auf über 4 Mrd. Euro



Der Vorstand der Sparkasse Westerwald-Sieg präsentierte das Betriebsergebnis. v.l.: Andreas Görg, Dr. Andreas Reingen (Vorsitzender), Michael Bug

Das Jahr 2022 brachte auch für die Sparkasse Westerwald-Sieg neue Herausforderungen, mit denen zu Jahresbeginn nicht zu rechnen war. Die Folgen des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine und die daraus folgenden wirtschaftlichen Auswirkungen wurden zum Top-Thema des Jahres 2022. Als Reaktion auf die steigende Inflationsrate erhöhte die EZB in mehreren Schritten die Leitzinsen deutlich und schaffte so die 2014 eingeführten „Negativzinsen“ wieder ab. Sowohl die Energiepreisentwicklung als auch die in die Höhe schnellenden Preise und Zinsen hatten Auswirkungen in unserer Region, die sich insbesondere auf dem

Immobilienmarkt in der zweiten Jahreshälfte zeigten. In diesem schwierigen Umfeld schenkten unsere Privat- und Firmenkunden uns dennoch großes Vertrauen. So entwickelte sich die Sparkasse trotzdem sehr erfolgreich: Kundeneinlagen und Kredite wuchsen und die Bilanzsumme stieg erstmalig auf über 4,0 Mrd. Euro.

Zunächst das Wichtigste aus 2022 in Kürze:

- die **Bilanzsumme** der Sparkasse Westerwald-Sieg stieg um 1,5 Prozent auf 4,01 Mrd. Euro
- die **Kundeneinlagen** nahmen weiter zu; sie stiegen um 95 Mio. bzw. 3,0 % auf 3,29 Mrd. Euro
- die **Kreditbestände** wuchsen um rund 98 Mio. bzw. 3,6 % auf 2,81 Mrd. Euro
- die **Kreditzusagen** an die heimische Wirtschaft sowie Privatkunden betragen 549 Mio. Euro und lagen unter dem Vorjahrsniveau
- zum Jahresende nutzen über 95.000 Kund:innen unser **Online-Banking**. 37.500 Kund:innen nutzen die beliebte Sparkassen-App (Steigerung um 13,24 %)
- die Sparkasse Westerwald-Sieg hat rund 8.000 **Follower** in den sozialen Medien
- mit mehr als 1,5 Mio. Euro für **Spenden und Sponsoring** unterstützte die Sparkasse Westerwald-Sieg viele regionale Vereine und Organisationen

Nachstehend weitere Details zur geschäftlichen Entwicklung der Sparkasse Westerwald-Sieg im Geschäftsjahr 2022:

Bilanzsumme

Die Bilanzsumme der Sparkasse Westerwald-Sieg stieg um 1,5 % und lag per 31.12.2022 erstmals über der 4,0 Mrd. Euro-Grenze.

Wachstumstreiber war erneut das Kredit- und Einlagengeschäft der Sparkasse. Die Kreditbestände sind um über 3,62 % auf 2,81 Mrd. Euro gestiegen. Insgesamt wurden unseren Kund:innen über eine halbe Milliarde Euro (549 Mio. Euro) an neuen Krediten zur Verfügung gestellt. Dies sei beachtlich, bedenkt man, dass das Krisenjahr 2022 alle vor große Herausforderungen gestellt habe, so die Sparkasse.

Einlagengeschäft

Es gibt wieder Zinsen!

Das Ende der Niedrigzinsphase Mitte 2022 hat das Sparverhalten der Kund:innen geprägt. Längerfristige Einlagen bringen erstmals seit Jahren wieder positive Zinserträge. Seit Anfang 2023 verzinst die Sparkasse Westerwald-Sieg wieder Spareinlagen. Für kurzfristig verfügbare Gelder wird nun auch das Sparkassen-Kündigungsgeld angeboten. Kund:innen die gerne längerfristig mit höherer Verzinsung anlegen möchten, können bei Sparkassenbriefen zwischen unterschiedlichen Laufzeiten (bis zu 10 Jahren) wählen.

Aufgrund der Inflation ist es dennoch nicht förderlich lediglich in Festzins-Anlagen wie zum Beispiel Sparkassenbriefen zu investieren, da dies trotz der Zinszahlungen zu einem Kaufkraftverlust führt (Realzinsfalle). Eine gut strukturierte Geldanlage ist weiterhin von großer Bedeutung. Wertentwicklungen oberhalb der Inflationsrate sind nur mithilfe einer ausgewogenen und bedarfsgerechten Beimischung von Aktien, Fonds und anderen Wertpapieren möglich.

Die bilanzwirksamen Kundeneinlagen stiegen 2022 um über 3 % auf 3,29 Mrd. Euro.

Wertpapiergeschäft

Das Börsenjahr 2022 war nichts für schwache Nerven. Inflation, Krieg in der Ukraine, Rezessionsängste – Einflussfaktoren, die an den Wertpapierbörsen im letzten Jahr für eine Achterbahnfahrt sorgten. Nach der Talfahrt im 1.Halbjahr kletterte der deutsche Leitindex (DAX) im letzten Quartal auf knapp 14.000 Punkte. Insgesamt schloss das Börsenjahr für den DAX mit einem Minus von 12,6 Prozent ab.

Neben den Entwicklungen an den Börsen befinden sich die Geldanlagen in Wertpapieren in einem starken Wandel. Stand bis vor kurzem allein der Ertrag und die Gewinnsteigerung im Vordergrund, hat sich der Fokus unserer Kund:innen deutlich verändert. Mit einer Anlage in Aktien oder Fonds möchten unsere Kund:innen heute ökologische, wirtschaftliche und gesellschaftliche

Verantwortung übernehmen. In diesem Zusammenhang wuchs auch die Nachfrage für nachhaltige Geldanlagen.

Im Ergebnis blieb der Gesamtwert aller Wertpapiere in den Depots unserer Kundinnen und Kund:innen mit 824 Mio. Euro leicht unter Vorjahresniveau.

Digitales Banking

Viele Wege führen zur Sparkasse Westerwald-Sieg, darüber entscheiden letztlich allein unsere Kund:innen. Sie können – neben einem flächendeckenden Filialnetz – unter den verschiedenen digitalen Kommunikationswegen wählen. Bei den digitalen Kanälen war der Zugang über die Sparkassen-Homepage www.skwws.de führend. Von den ca. 133.000 Girokonten werden bereits über 95.000 Girokonten mittels Online-Banking geführt. Dies entspricht einer Quote von über 70 %.

Der Ausbau der Internet-Filiale zu einer globalen Finanzplattform schritt ebenfalls weiter voran. Die Zahl der aktiven Nutzer:innen der preisgekrönten Sparkassen-App stieg 2022 um über 13 % auf aktuell circa 37.500 Kundinnen und Kund:innen. Mit dem modernen und frischen Design der Banking-Oberfläche setzt sich die Verzahnung von mobilem und klassischem Online-Banking weiter fort.

Nicht mehr wegzudenken ist das Elektronische Postfach. Hier können Kund:innen bequem Kontoauszüge, Wertpapierdokumente, Darlehensauszüge, Versicherungs- und Bauspardokumente oder Kreditkartenabrechnungen abrufen.

Im Kunden-Direkt-Service wurden über 250.000 Telefongespräche angenommen und bearbeitet.

Kreditgeschäft

Das vergangene Geschäftsjahr war erneut von vielen Unwägbarkeiten gezeichnet.

War die erste Jahreshälfte noch durch Optimismus geprägt, wurde das Geschäft im Jahresverlauf immer stärker von den o.g. Rahmenbedingungen beeinflusst.

Am 31.12.2022 beliefen sich die Forderungen an Kund:innen, also der Gesamtbestand aller gewerblichen und privaten Kredite, auf 2,81 Mrd. Euro. Sie stiegen damit um 3,62 Prozent im Vergleich zum Vorjahr an.

Bauspargeschäft

2022 gab es neben der Zinseinführung ein weiteres „Comeback“. Viele Kund:innen haben angesichts der rasant ansteigenden Zinsen das Bausparen als Zinssicherungsinstrument für sich entdeckt.

So verzeichnet das Bauspargeschäft in 2022 einen Anstieg der vermittelten Bausparsumme um 14,8 Prozent auf 110,2 Mio. Euro.

Versicherungsgeschäft

Nach außergewöhnlichen Jahren mit Rekordergebnissen verlief das vergangene Geschäftsjahr aufgrund der Rahmenbedingungen etwas gedämpfter. In 2022 blieb das Versicherungsgeschäft sowohl im Lebensversicherungs- als auch im Sachversicherungsgeschäft hinter den Ergebnissen der letzten Jahre zurück.

Mit rund 16 Mio. Euro lag die bewertete Beitragssumme im Altersvorsorgebereich deutlich unter dem Ergebnis des Vorjahres.

Engagement für die Gesellschaft - Spenden und Sponsoring

Auch 2022 hat die Sparkasse Westerwald-Sieg über ihr Kerngeschäft als Kreditinstitut hinaus mit einem großzügigen Spenden- und Sponsoring- Etat von insgesamt 1,5 Mio. EUR die Vereine und gemeinnützigen Einrichtungen in ihrem Geschäftsgebiet unterstützt. „Im Rahmen unseres öffentlichen Auftrags übernehmen wir gerne Verantwortung für unsere Region und fühlen uns mit den Menschen vor Ort sehr verbunden. Wir unterstützen dort, wo es am dringendsten benötigt wird. Wir initiieren und fördern Maßnahmen, die den Bürger:innen unserer Region wichtig sind und mit denen regionale Stärken ausgebaut werden können“, so Dr. Andreas Reingen über das umfangreiche Unterstützungs- und Förderangebot seiner Sparkasse.

Personal

Zum Jahresende beschäftigte die Sparkasse 548 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 36 junge Menschen in Ausbildung. Wir zählen damit weiterhin zu einem der größten Arbeitgeber in der Region.

Nachhaltigkeit

Die Sparkasse Westerwald-Sieg hat sich in einer Selbstverpflichtungserklärung der CO₂-Klimaneutralität ab 2035 verschrieben. Die feste Verankerung dieser Aufgabe im Bereich der Unternehmensentwicklung durch den Leiter Herrn Kreckel soll dieses Thema aktiv und verbindlich angegangen werden.

Gemeinsam mit einer externen Beratungsgesellschaft haben wir die nächsten Jahre ein Ambitionsniveau definiert und die verschiedenen Handlungsfelder strukturiert. Gerade im Bereich unseres Immobilienbestandes werden wir in den nächsten Jahren umfangreiche, energetische Investitionen tätigen.

Betriebsergebnis

Im Vergleich mit den Sparkassen in Rheinland-Pfalz konnte die Sparkasse Westerwald-Sieg weiterhin ein überdurchschnittliches Ergebnis erzielen. Der Jahresüberschuss wird sich auf ca. 5,5 Mio. Euro belaufen.

Bei Fragen zu diesem Pressebericht sprechen Sie mich gerne an:



Patrick Vogt
Bereichsleiter Vertriebsmanagement
Pressesprecher
Telefon 02661 - 620-2200
Telefax 02661 - 620-2229
patrick.vogt@skwws.de
www.skwws.de